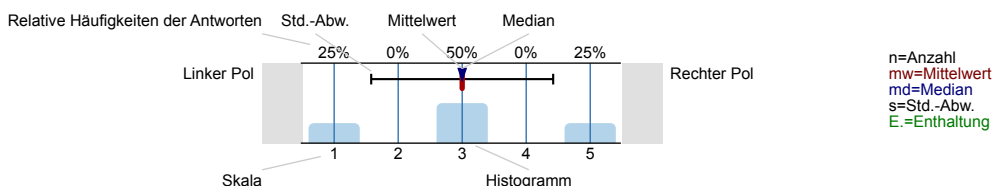


Legende

Fragestext

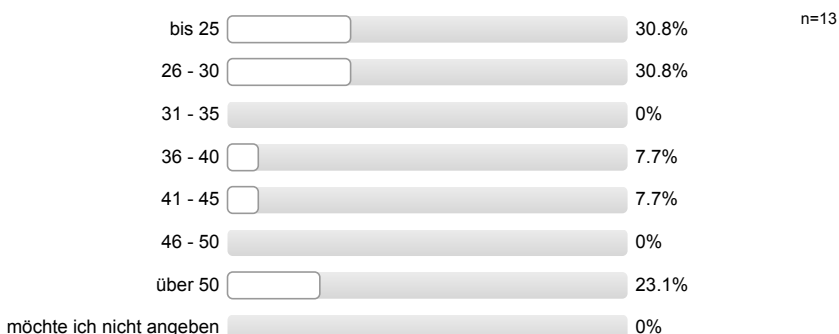


1. Angaben zur Person

1.1 Geschlecht



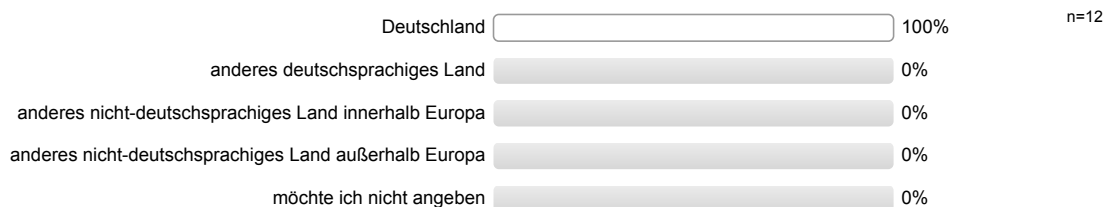
1.2 Alter (in Jahren)



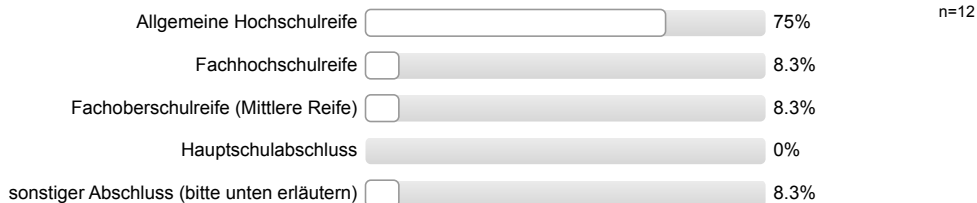
1.3 Nationalität



1.4 Geburtsland



1.5 In Deutschland lebend seit:

1.6 Höchster schulischer Bildungsabschluss

sonstiger Abschluss, und zwar (bitte innerhalb des Textfeldes schreiben!)

Master-Abschluss (M.Sc.)

1.7 Berufliche Qualifikation im Gesundheitsbereich (Mehrfachnennung möglich; Bitte innerhalb der Textfelder schreiben!)

a) abgeschlossene Berufsausbildung



Ja, und zwar:

Gesundheits- und Krankenpfleger

Gesundheits- und Krankenpflegerin

B.Sc.

Exa Krankenschwester

Gesundheits- & Kinderkrankenschwester

Gesundheits- und Krankenpflegerin, Onkologische Fachpflegerin

Wachschülerin, BSW Wundexpertin

Gesundheits- & Krankenpflegerin ; Sozial Arbeiterin / Sozialpädagogin

Gesundheits- und Krankenpfleger

Gesundheits- u. Krankenpflegerin

AKP EXAMINIERT / B.Sc.

Krankenpfleger, ~~Pflegeexpertin, B.Sc. Pflege, B.Sc.~~

duales Studium Pflege an der hsa

b) abgeschlossenes Bachelor-Studium



Bitte geben Sie die Bezeichnung des Studiengangs an:

Pflege dual

duales Studium an der Mathias Hochschule Rheine

Bachelor of Arts

Pflege expertise

Soziale Arbeit / Sozialpädagogik

Bachelor of Science im Bereich Pflege

B.Sc.

Health Care Studies (Pflege)

Bachelor Pflege (Pflegewissenschaft)

Handelte es sich hierbei um ein berufsbegleitendes Studium?



Wie viele ECTS-Punkte umfasste der angegebene Studiengang?

- 180 (3 Nennungen)

c) abgeschlossenes Master-Studium



Bitte geben Sie die Bezeichnung des Studiengangs an:

Advanced Practice Nursing

APN

Master of Science in Advanced Practice Nursing

M.Sc. APN

Master Pflegemanagement

Handelte es sich hierbei um ein berufsbegleitendes Studium?



Wie viele ECTS-Punkte umfasste der angegebene Studiengang?

- 120 (2 Nennungen)

d) sonstige Qualifikation (Zertifikate, Fachweiterbildungen, etc.)



Ja, und zwar:

Zertifikat K.hästhetik

Pflegexperten Stoma, Wunde, Kontinenz

Schmerzexperte & Mundmanagement

Fachgesundheits- und Krankenpfleger für Intensivmedizin + Pflege + Anästhesie

Onkologische Fachpflege

Pflegedoktorat (FH) D. St.

Deeskalationstraining, Gebärdensprache

Praxisanleiter

Praxisanleiter, QM-F, QM-B, QM-A, Pflegeexperte Schmerzmanagement

1.8 Wie lässt sich Ihre aktuelle berufliche Situation beschreiben?



Sonstiges, und zwar: (Bitte innerhalb des Textfeldes schreiben!)

Studium Bachelor Pflegewissenschaft

1.9 In welcher Art von Beschäftigungsverhältnis befinden Sie sich gegenwärtig (nach Ihrer Elternzeit)?



Sonstiges, und zwar: (Bitte innerhalb des Textfeldes schreiben!)

Honorar Dozententätigkeit

1.10 In welchem Umfang üben Sie Ihre berufliche Tätigkeit gegenwärtig (nach Ihrer Elternzeit) aus?



Wenn Teilzeit, in welchem Umfang? (Angabe in vollen Stunden/Woche)

- 20
- 23
- 30 (2 Nennungen)

1.11 Welchen Beruf üben Sie gegenwärtig (nach Ihrer Elternzeit) aus? (Bitte innerhalb des Textfeldes schreiben!)

APN Onkologie

AUP im Darmkrebszentrum

Gesundheits- & Krankenpflegerin : Projektmanagement

Koordinatorin Qualitätsmanagement

siehe 1.7

Gesundheits- und Krankenpflegerin, Onkologischer Pflege-Konsildienst

APN / BCN

Gesundheits&Krankenpflege + Sozialer Dienst in einer Geriatrie, Honorarärztin an einer

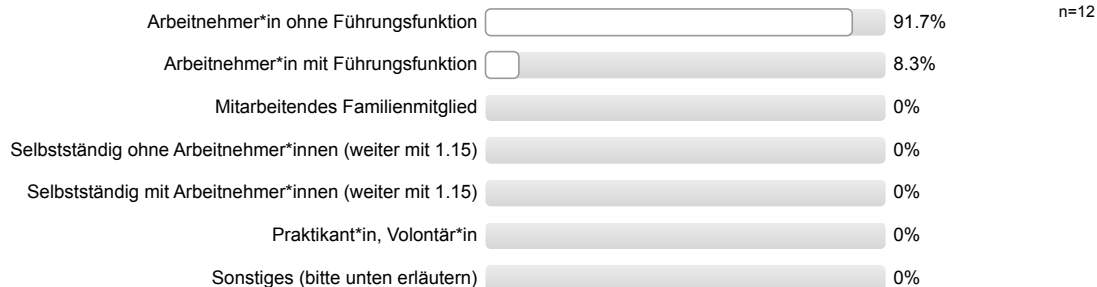
Krankenpfleger

Gesundheits- und Krankenpflegerin

Mittlerer KVP; zum 01.08 Phlegkexperten Army

Krankenpfleger

1.12 Welche ist Ihre berufliche Stellung/ Position?



Sonstiges, und zwar: (Bitte innerhalb des Textfeldes schreiben!)

Baldiger Wechsel in die Führungsposition

1.13 Ist Ihrem Arbeitgeber bekannt, dass Sie an einem Zertifikatsmodul teilnehmen?



1.14 Befürwortet Ihr Arbeitgeber die Teilnahme an einem Zertifikatsmodul?



1.15 In welcher Organisation sind Sie beruflich tätig?



Sonstiges, und zwar: (Bitte innerhalb des Textfeldes schreiben!)

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

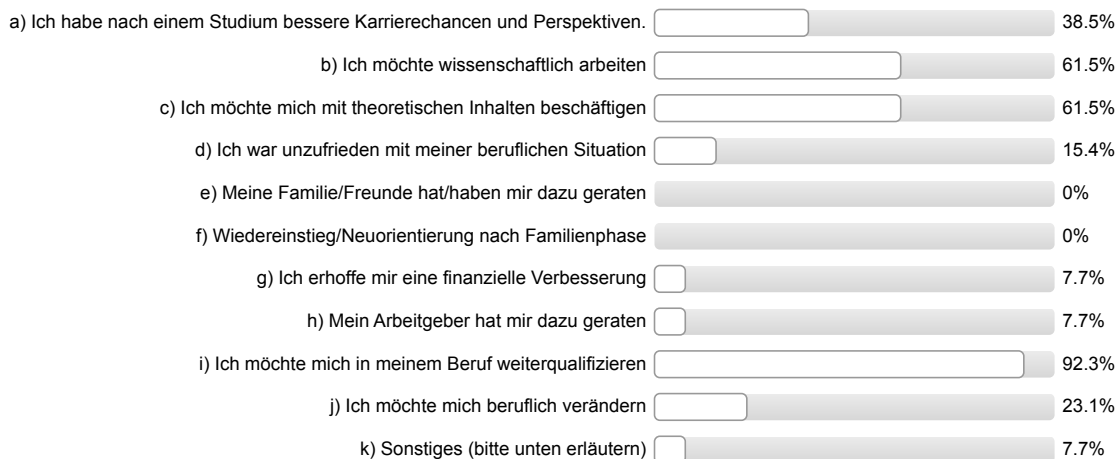
1.16 Wie viele Jahre Berufstätigkeit haben Sie bisher erworben?



n=13

2. Studienmotive und -erwartungen

2.1 Aus welchen Motiven haben Sie sich für das Zertifikatsmodul entschieden? (Mehrfachnennungen möglich)



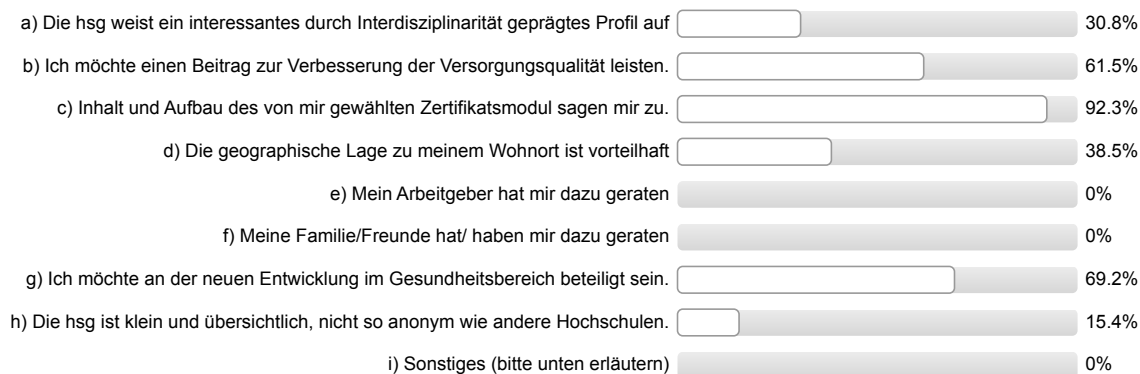
n=13

Erläuterung zu k): Sonstiges, und zwar (bitte innerhalb des Textfeldes schreiben!)

Zusatzwissen f. berufliche Tätigkeit

zur Qualitätsverbesserung

2.2 Aus welchen Motiven haben Sie sich für ein Zertifikatsmodul an der hsg entschieden? (Mehrfachnennungen möglich)



n=13

Erläuterungen zu i): Sonstiges, und zwar (bitte innerhalb des Textfeldes schreiben!)

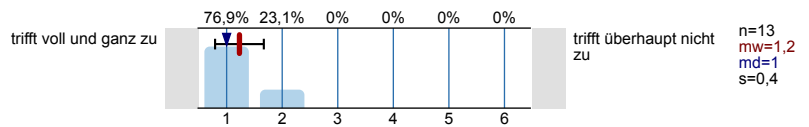
Gute Erfahrungen mit meinem begonnenem Master "Gesundheit & Diversity in der Arbeit" an der HSG + Leistungen des Career Service

2.3 Welchen höchsten Bildungsabschluss streben Sie an?

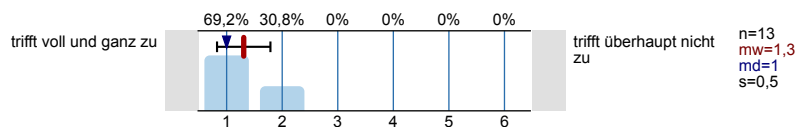


2.4 Welche Erwartungen haben Sie an das Zertifikatsmodul?

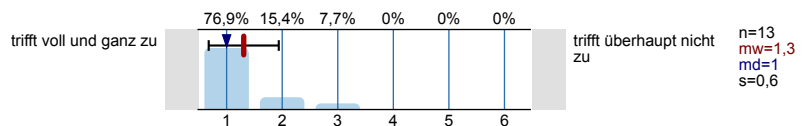
a) Ich werde wissenschaftlich arbeiten



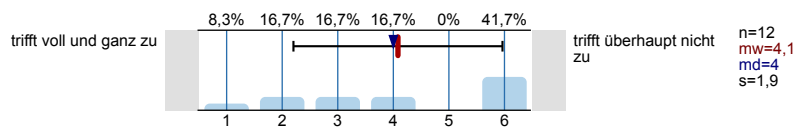
b) Ich werde praxisorientiert studieren



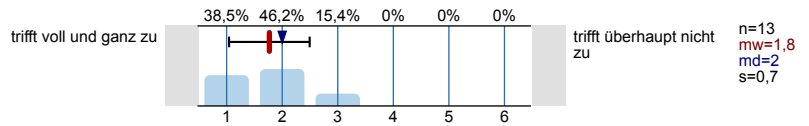
c) Ich kann mich umfassend bilden und meinen Horizont erweitern



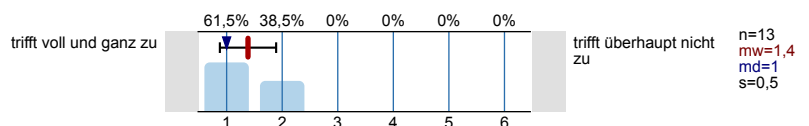
d) Ich lege die Grundlage, um später ein Masterstudium aufnehmen zu können



e) Ich kann meine bisher erworbenen Kompetenzen in das Studium einbringen (z.B. Berufserfahrung)

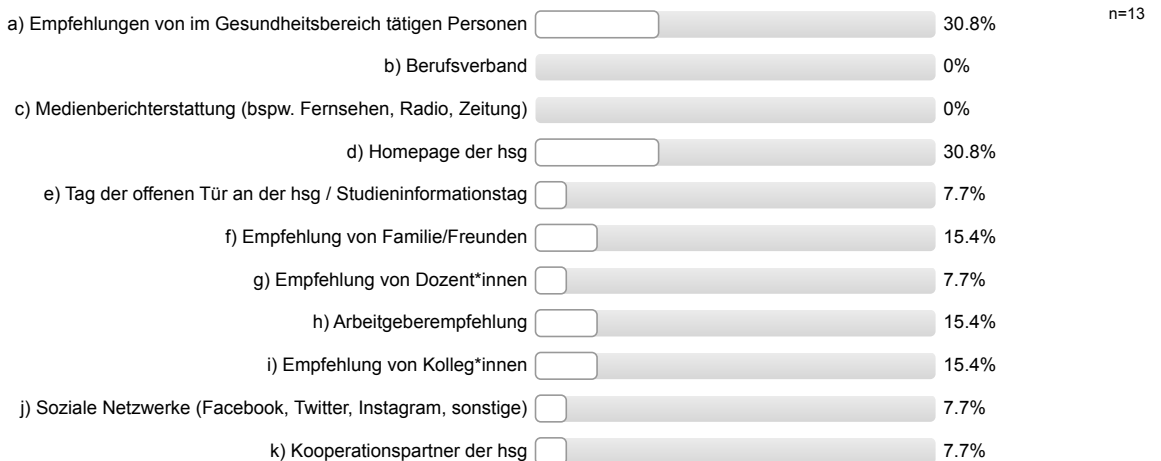


f) das Lernen ist durch einen hohen Grad an Eigenverantwortung und Selbstorganisation gekennzeichnet



3. Information und Beratung

3.1 Wie sind Sie auf die Hochschule für Gesundheit (hsg) aufmerksam geworden? (Mehrfachnennungen möglich)





Erläuterungen zu q): Sonstiges, und zwar (bitte innerhalb des Textfeldes schreiben!)

ich habe eine Mail erhalten

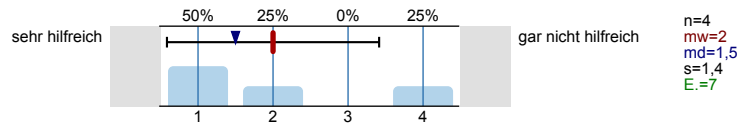
Verkehr Hochschule

Kooperationsangebote mit meiner alten Hochschule (Evtl Bochum)

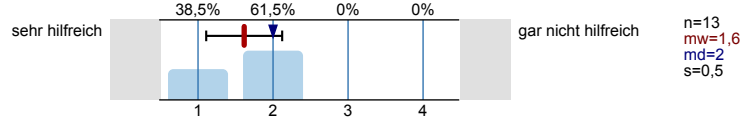
Hochschule Ostwestfalen

3.2 Über welche Mittel und Wege haben Sie sich über das Zertifikatsangebot der hsg informiert und wie hilfreich waren die Informationsangebote und -quellen für Sie?

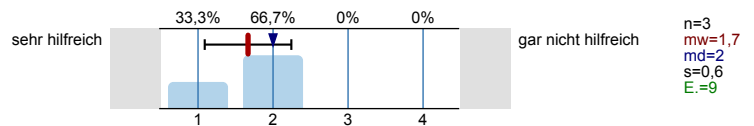
a) Medienberichterstattung (bspw. Fernsehen, Radio, Zeitung)



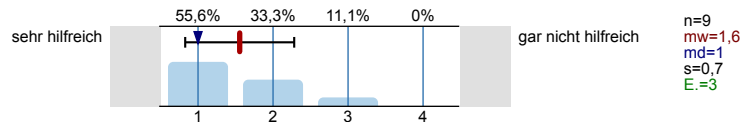
b) Homepage der hsg



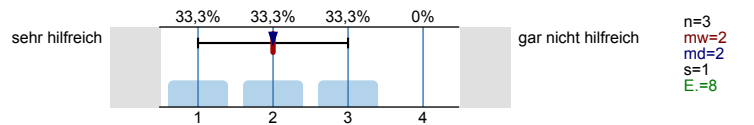
c) Fachzeitschriften



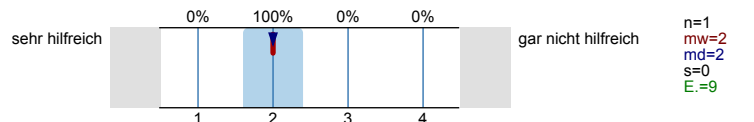
d) Projektkoordinator*innen bzw. -mitarbeiter*innen



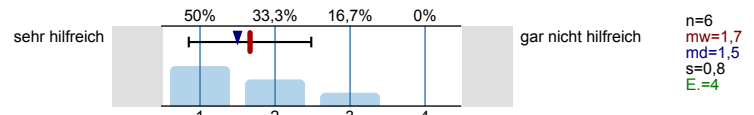
e) Informationsveranstaltung



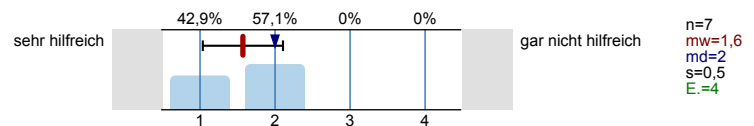
f) Tag der offenen Tür / Studieninformationstag



g) persönliche Beratung



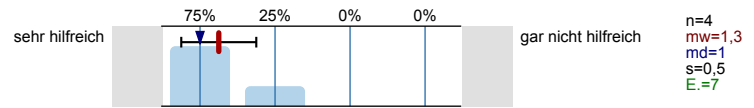
h) Flyer/ Broschüren



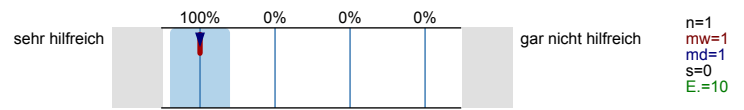
i) Soziale Netzwerke (Facebook, Twitter, Instagram, sonstige)



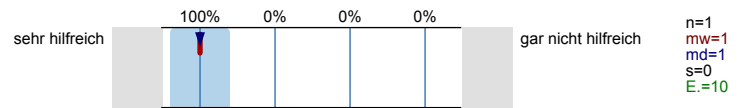
j) Kooperationspartner der hsg



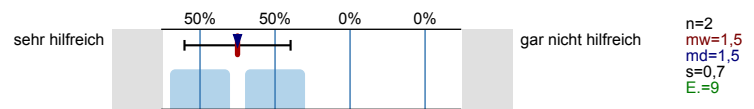
k) hsg Magazin



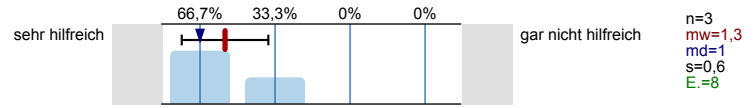
l) hsg Presseverteiler



m) Kongress / Tagung / Messe



n) Alumniverteiler



o) Sonstiges (bitte unten erläutern)

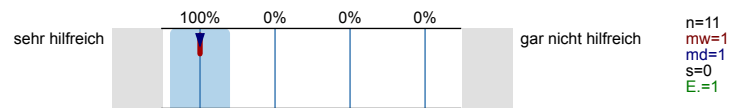
Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

Erläuterungen zu o): Sonstiges, und zwar (bitte innerhalb des Textfeldes schreiben!)

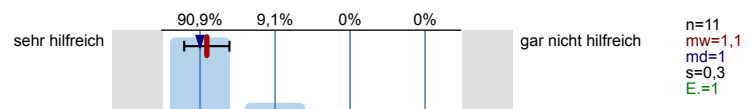
Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

3.3 Zu welchen Fragen/ Themen haben Sie Beratung in Anspruch genommen und als wie hilfreich empfanden Sie die erhaltenen Informationen?

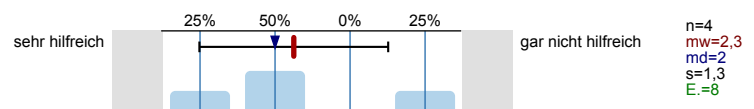
a) Voraussetzungen für die Aufnahme des Zertifikatmoduls



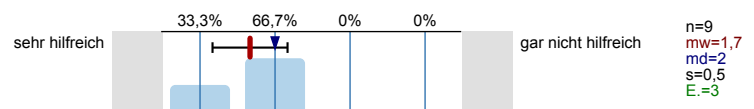
b) Bewerbungsverfahren



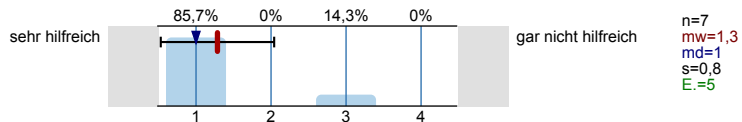
c) Anrechnung der zu erwerbenden ECTS-Punkte



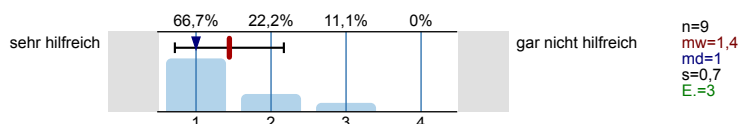
d) Modulaufbau/ -strukturen



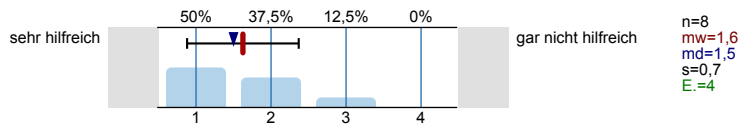
e) Kosten



f) Inhalte des Moduls



g) Prüfungsleistungen



h) Sonstiges (bitte unten erläutern)

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

Erläuterungen zu h): Sonstiges, und zwar (bitte innerhalb des Textfeldes schreiben!)

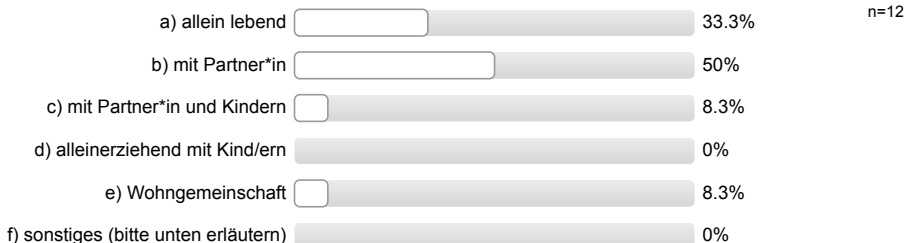
Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

4. Lebenssituation

4.1 Wie viele Kilometer beträgt die Entfernung Ihres Wohnortes von der hsg?



4.2 In welcher familiären Situation befinden Sie sich?



Erläuterungen zu f): sonstiges Wohnverhältnis, und zwar (bitte innerhalb des Textfeldes schreiben!)

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

4.3 Sehen Sie Herausforderungen in Bezug auf Ihre Teilnahme und den Verlauf am Zertifikatsmodul, und wenn ja, welche? (bitte innerhalb des Textfeldes schreiben!)

Keine

- wünschliche „Sommerzeit“

*durch Vollzeitbeschäftigung noch genügend Zeit für die Seminare zu haben (Bildungstage werden mir vom Arbeitgeber zur Verfügung gestellt)

Masterthesis und Zertifikatmodul zugleich zu bearbeiten / erarbeiten.

Arbeitsaufwand neben Vollzeit job

Zeitmanagement

vereinbarkeit von Präsenzveranstaltung des Masters (GUWDA) & dem Zertifikatsmodul.

eigenes Zeitmanagement

Beruf & Modul gleichzeitig zu bewältigen

vollzeitbeschäftigung

4.4 Welche Unterstützung benötigen Sie von Seiten der Hochschule für Gesundheit für Ihre erfolgreiche Teilnahme am Zertifikatsmodul? (z.B. bestimmte Schulungsangebote; bitte innerhalb des Textfeldes schreiben!)

Rechtzeitige Planung

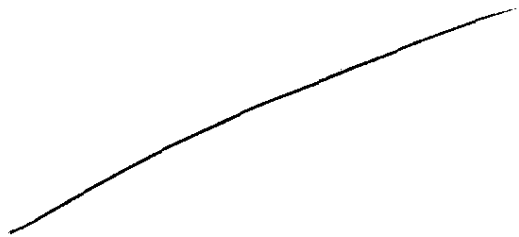
*Flexibilität im Rahmen von Prüfungsleistungen

Moodle-Schulung -> wird bereits angeboten

Personenbegleitung

Ausreichende Printmedien zur Vertiefung des Studieninhalts.

- Präsenzzeiten
- Aufwand Selbstlernzeit



Projektbegleitung, frühzeitige Informationen

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Das diesem Bericht zugrundeliegende Vorhaben wurde mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 16OH22036 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt bei den Autor*innen.